



Aus den Beratungen des Gemeindevorstandes Januar – Februar 2020

Der Gemeindevorstand hat unter anderem:

- Das Inkrafttreten der neuen Friedhofverordnung auf den 1. Januar 2020 festgelegt.
- Für die gemeinsame Strategieplanung mit dem Gemeinderat einen Nachtragskredit bewilligt.
- Von den in die Ausgabenkompetenz der Abteilungen und Departemente fallenden Auftragsvergaben vom 1. August bis 31. Dezember 2019 Kenntnis genommen.
- Die Botschaft für die Projektgenehmigung Erneuerung Kinderspielplätze 2020 zuhanden des Gemeinderats verabschiedet.
- Die Botschaft zur Projektgenehmigung Bikerails Scalottas Nord und Weisshorn-Scharmoin zuhanden des Gemeinderats verabschiedet.
- Im Sinne eines Grundsatzentscheids beschlossen, das Vorhaben „Übernahme von Privatstrassen durch die Politische Gemeinde“ vorderhand nicht weiter zu verfolgen.
- Die Botschaft zur Teilrevision Art. 14 Personalverordnung zuhanden des Gemeinderats verabschiedet.
- Die Teilrevision Art. 8 Personalreglement genehmigt.
- Dem Gesuch um Bewilligung der Streckenführung von Swiss Epic Graubünden für den Anlass vom 18. – 22. August 2020 entsprochen.
- Die Taxordnung des Alters- und Pflegeheims Parc für das Jahr 2020 genehmigt.
- Beschlossen, die Austragung Ferienpass 2020 der Pro Juventute Albula mit einem Beitrag zu unterstützen.
- Die Botschaft zur Anpassung des Gesetzes über den Betrieb Verteilnetz und Energielieferung zuhanden des Gemeinderats verabschiedet.
- Gestützt auf das Gesuch von Lenzerheide Marketing & Support AG die Liste über die touristisch relevanten Veranstaltungen 2020 genehmigt.
- Die Schiesszeiten 2020 für die Jagdschiessanlage Plam dil Bläsi genehmigt.
- Dem Älplerchörli Vaz/Obervaz die Bewilligung für die Durchführung einer Unterhaltungslotterie erteilt.
- Den Gemeindepräsidenten und den Gemeindegemeindegliedern in die Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Leistungsvereinbarung zwischen Gemeinde und Lenzerheide Marketing & Support AG delegiert.
- Die Ansätze 2020 für die Verrechnung von Leistungen der Gemeindemitarbeitenden an Dritte festgelegt.
- Die Anfrage des Vereins Kultur am Pass (KaP) i. S. Kulturweg Lenzerheide behandelt.
- Beschlossen, Armin Margreth, Departementsvorsteher Bau und Umwelt, für die Wahl als Mitglied des Verwaltungsrats im Gemeindeverband für Abfallentsorgung in Graubünden (GEVAG) vorzuschlagen.
- Dem Gesuch der Bürgergemeinde Vaz/Obervaz um Zustimmung zur Entnahme von Mitteln aus dem Bodenbeschaffungskonto entsprochen.
- Das Beitragsgesuch des Vereins Bahnmuseum Albula bewilligt.

- Dem Gesuch des Vereins KaP um Zustimmung zur Durchführung der 1. Augustfeier und Viva la strada 2020 in Lenzerheide sowie um finanzielle Unterstützung entsprochen und den dafür erforderlichen Nachtragskredit bewilligt.
- Beschlossen, ein internes Kontrollsystem (IKS) einzuführen und den dafür erforderlichen Nachtragskredit bewilligt.
- Das weitere Vorgehen in Bezug auf die Umsetzung des Konzepts Öffentlicher Verkehr / Ortsbus festgelegt.

Lenzerheide, 3. März 2020/jg